B-6174

Old Shatterhand ein Imperialist

Wie der Westberliner „Telegraph“ meldet, haben die ostdeutschen Schulbehörden ein Verbot erlassen, bei gemeinsamen Kostüm- und Faschingsfesten Indianer- oder Negerkostüme zu tragen. Zur Begründung wird ausgeführt, daß es sich bei Indianern und Negern um „unterdrückte Völker“ handle, deren „Kampf um ihre Freiheit man mit derartigen Maskierungen nicht unterstütze“. Dagegen seinen Masken freiheitlicher und fortschrittlicher Völker, wie der Chinesen, Bulgaren und Ungarn erwünscht. Cowboy und Trapperkostüm müßten „wegen ihrer imperialistischen und militärischen Tendenz“ gleichfalls abgelehnt werden.

Vorarlberger Volksblatt, Bregenz. 81. Jahrgang, Nr. 29, 04.02.1952, Seite 2.